Dresden, den 22.11.2022

Pressemitteilung

Sprachmittlung für Geflüchtete aus der Ukraine – „Aktion Deutschland hilft“ fördert Arbeit des Ausländerrat Dresden e. V.

Im zweiten Halbjahr 2022 erhielt der Ausländerrat Dresden e. V. vom Paritätischen Wohlfahrtsverband eine Förderung in Höhe von 9.000 EUR, welche für Sprachmittler*innen in Projekten mit ukrainischen Geflüchteten vorgesehen war. Die Mittel stammen von der „Aktion Deutschland hilft.“ Dank der Förderung konnte ein stabiles Netzwerk von engagierten Sprachmittler*innen aufgebaut werden, das auch nach Förderende weiterbestehen wird.

Die Mittel ermöglichten über 800 Personen den Zugang zum wöchentlichen Treff „Café Halva“ des Ausländerrates sowie zu weiteren Informationsveranstaltungen des Vereines mit Bezug zur Flucht aus der Ukraine. Die Sprachmittler*innen haben neben Übersetzungsleistungen auch bei der Orientierung im neuen Alltag geholfen, beim Ausfüllen von Anträgen unterstützt, zu anderen Hilfestellen verwiesen, ein offenes Ohr angeboten und mit der Zeit immer komplexere Fragestellungen beantwortet. Vermittelt durch das Projekt „Gesundheitslotsen“, das ebenfalls vom Ausländerrat betrieben wird, konnten Geflüchtete bei wichtigen Terminen, vorwiegend bei Arztbesuchen, begleitet werden. In der Beratung lagen die Schwerpunkte bei der Erstorientierung, der materiellen Sicherheit, bei der Gesundheit und beim Themenfeld Familie/Kinder/Schule.

Dank der Unterstützung die Sprachmittler*innen hat sich der Begegnungstreff „Halva“ als fester Ankerpunkt für viele geflüchtete Ukrainer*innen etabliert. Er bleibt langfristig ein fester Anlaufpunkt in der ukrainischen Community Dresdens.

Kontakt:
Ronny Geißler
presse@auslaenderrat.de